



An den Grossen Rat

14.5488.02

PD/P145488

Basel, 11. Februar 2015

Regierungsratsbeschluss vom 10. Februar 2015

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend „politische Weiterbildung für Mandatsträger“

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

„Grossrat Eric Weber weiss viel. Aber ich kann nicht alles wissen. Oft ist es so, dass man mir bewusst die Details nicht erklärt. Damit ich auflaufe. Also suche ich selbst nach Antworten, sei dies im Kanton Basel oder im Ausland. Ich recherchiere in anderen Parlamenten, als Abgeordneter und als Journalist. Die Arbeit ist spannend. Man lernt immer was dazu.

In allen Zeitungen kann man lesen, dass die Regierung immer einen Informationsvorsprung gegenüber dem Parlament hat. Aber ich meine, die Zusammenarbeit zwischen Parlament und Regierung sollte verbessert werden.

Fraktionslose Grossräte wie Eric Weber werden immer übergangen.

Aber auch die Regierung kann dazu lernen.

1. Da die Regierung zahlreiche Arbeitsessen gibt, wie z.B. mit den Gerichten, könnte jedes Departement einmal pro Jahr interessierte Grossräte einladen, um über die Departements-Arbeit zu sprechen?
2. Wie kann ein Grossrat Einsicht in die Arbeit der Departemente erhalten? Schliesslich hat ein jeder Kantonsrat eine Kontrollfunktion gegenüber der Regierung?

Eric Weber“

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

Der Regierungsrat beantwortet die ihm gestellten Fragen:

Zu 1. Interessierte Grossräte können sich jederzeit bei den Departementen und Dienststellen informieren.

Zu 2. Einen guten und umfassenden Einblick in die Arbeit der Departemente liefern das Budget und der Jahresbericht.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Dr. Guy Morin
Präsident

Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

